

gedruckt am: 04.04.2025

Name

Bernheimer, Franz

Lebensdaten

1911-1997

dazugehöriger Bestand

Bernheimer, Franz

Geburtsjahr

1911

Todesjahr

1997

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/118509918>

Biografische Angaben

akademischer Titel: Professor

Franz Karl Bernheimer wurde am 16.05.1911 in München geboren. In den Jahren 1923 und 1924 studierte er dort an der Akademie der Bildenden Künste bei Ernst Klinger (1900-1962). Ab 1933 war er Meisterschüler bei Karl Caspar (1879-1956). Nebenbei begann er ein Medizinstudium, das er 1934 für ein Jahr in Hamburg fortsetzte. Von 1936 bis 1939 war er Privatschüler des Bildhauers Hermann Haller (1880-1950) in Zürich. Nach seiner Emigration studierte Bernheimer in Rom und Neapel, dann in Zürich Biologie. 1939 wanderte er nach Kuba aus und lebte dort bis 1941. In diesem Jahr siedelte er in die USA über. Dort studierte er zwischen 1942 und 1944 Malerei und Kunstgeschichte an der Yale University in New Haven und schloss sein Studium mit dem Master of Fine Arts ab. 1946 lehrte er Kunstgeschichte am Brooklyn College in New York. Von 1947 bis 1958 war er am College von Sweet Briar in Virginia Dozent für Kunst und Kunstgeschichte. Als er 1958 wieder nach Europa zurückkehrte, lebte er bis 1961 in Pastrengo bei Verona. 1961 siedelte er nach Israel über. Seit 1962 war er Mitglied der Israelischen Maler- und Bildhauervereinigung. Bis 1969 gab Bernheimer in seinem Atelier in Tivon Privatunterricht. Von 1970 bis zu seiner Emeritierung 1978 dozierte er an der Kunstfakultät der Universität von Haifa. Franz Bernheimer starb 1997.

Beruf / Funktion

Maler

Bildhauer

Grafiker

Zeichner

Andere Namen

Berenhaimer, Frants

Bernheimer, Franz Karl

Franz

Bernheimer

Quelle für Namensansetzung

LoC-NA

Gorenflo

Ulrich Thieme, Felix Becker, Allgemeines Lexikon der Bildenden Künste von der Antike bis zur Gegenwart, Band 9, Leipzig 1907-1950, S. 598

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum